Frankreichaustausch Mai 2025

In der vom 06. bis 13.05.2025 fand der diesjährige Schüleraustausch der 10. und 11. Klassen der Augustinerschule in Friedberg nach Fontainebleau statt:

Ein halbes Jahr nach dem Besuch der Franzosen hier in Friedberg ging es für 16 Schülerinnen und Schüler aus der zehnten und elften Klassen nach Frankreich.

Begleitet wurden wir dabei von Frau Roth und Frau Holz, die alles wunderbar organisiert und geplant hatten.

Am Dienstag, 06.05.2025, ging es frühmorgens am Friedberger Bahnhof los nach Frankfurt, wo wir dann direkt in den ICE eingestiegen sind, der in nur 3h 40 direkt zum Gare de l'Est in Paris fährt!

Gleich zu Beginn der Fahrt haben wir unseren Proviant ausgepackt (zum Glück gab es ausreichend große Tische :D), gemeinsame Spiele gespielt und uns über den bevorstehenden Austausch unterhalten. Insgesamt war die Stimmung bereits gut.

Als wir dann am Nachmittag in Fontainebleau angekommen sind, ging es direkt zum Lycée Couperin, Das ist unsere Partnerschule dort. Unsere *corres* hatten zu dem Zeitpunkt noch Unterricht und andere Schülerinnen haben uns empfangen und uns die Schule mit dem riesigen Schulhof gezeigt. Was uns dann alle verwundert hat: statt einer normalen Schulklingel, wird dort eine kurze Melodie gespielt, teilweise auch aus aktuellen Songs! Danach haben uns unsere *corres* in Empfang genommen und während eines *gouter* haben wir mit den Lehrerinnen die Woche besprochen. Im Anschluss wurden wir an der Schule von den Eltern abgeholt. Den Abend haben wir in den Familien verbracht, die uns alle lecker bekocht haben.

Am nächsten Tag, Mittwoch, 07.05.2025, ging es direkt wieder in die Schule, wo wir den Alltag französischer Schüler kennenlernen durften. Alle waren fast etwas überwältigt von der großen Kantine und den langen Schultagen! Am Nachmittag konnten wir an unserem Projekt weiterarbeiten, das wir bereits in Deutschland begonnen hatten. Hierbei mussten wir zu viert ein Video, über eine deutsche Eigenart bzw. etwas typisch deutsches, drehen –natürlich auf Französisch. Am Ende unserer Projektarbeit hatten wir Videos über das deutsche Schulsystem, Dinner for one oder das Oktoberfest.

Im Anschluss haben wir das Schloss von Fontainebleau besichtigt, indem wir eine Rallye im Schloss machen durften. Wir waren alle beeindruckt von der Größe und Schönheit des Schlosses und der anliegenden Gärten!

Der Donnerstag war für die Meisten das Highlight! Während unsere *corres* Schulfrei wegen eines französischen Feiertags (08.05.2025=Tag der Befreiung) hatten und zu Hause blieben, waren wir den ganzen Tag in Paris. Mit einer Bootstour über die Seine starteten wir (weil wir etwas zu spät waren, mussten wir den ganzen Weg rennen). Dabei haben wir unsere Lunchpakete gegessen und die Aussicht auf die Pariser Sehenswürdigkeiten genossen. Nach der Bootstour sind wir durch Paris spaziert und *gemetrot* (gibt es dieses Wort?) und hatten etwas Zeit zum Shoppen oder Essen. Danach ging es natürlich zum Tour Eiffel, wo wir viele Fotos gemacht haben. Nach etwas Freizeit ging es müde, aber glücklich zurück in die Gastfamilien.

Am Freitag haben wir gemeinsam mit den *corres* einen Ausflug nach Provins, ein mittelalterliches Dorf, gemacht. Wir haben eine Stadtführung auf Französisch bekommen und waren alle positiv überrascht, wie viel wir mittlerweile schon verstehen konnten! Gegen Mittag haben wir ein Picknick gemacht, zu dem jeder etwas beigesteuert hat. Nachdem wir satt waren, hatten wir Zeit, in der wir Fußball gespielt oder das Dorf auf eigenen Faust erkundet haben. Und dann ging es gemeinsam auf zu einem *Spectacle*. Hierbei handelte es sich um ein Theaterstück, das von der Legende der Ritter erzählte. Durch die authentische Kulisse, die Kostüme und die Tiere hatten wir alle sehr viel Spaß beim Zusehen! Nach einem kurzen Abstecher in den Souvenirshop, mussten wir auch schon zu unserem Bus.

Das Wochenende haben wir dann in unseren Gastfamilienverbracht, mit denen wir ganz unterschiedliche Aktivitäten unternommen durften.

Am Montag, 12.05.2025, unserem letzten Tag, haben wir erneut den französischen Schultag miterleben können. Um die Woche zu reflektieren und uns zu verabschieden, haben wir den Abend in einem nahegelegenen Waldstück ausklingen lassen. Es gab Snacks für ein *gouter*, das französische Kaffeetrinken; wir haben viele Spiele gespielt und noch mehr gelacht.

Auch die schönste Zeit geht vorbei, und so mussten wir uns am Dienstag, 13.05.2025, bereits um 7 Uhr am Bahnhof von unseren *corres* verabschieden. Auf der Rückfahrt haben viele Schlaf nachgeholt und uns über den Austausch unterhalten.

Alle waren wir uns am Ende einig, dass es anstrengend war, die ganze Zeit nur Französisch zu hören, wir aber doch sprachliche Fortschritte, innerhalb des Austauschs, gemacht haben. Wir haben zudem, unglaublich viel über das Land, das Essen und die Schule in Frankreich gelernt!